

Website- Checkliste für Elektriker

Branchenspezifische Checkliste für Elektroinstallation, Service und Zukunftstechnik



Website-Checkliste für Elektriker

Elektrobetriebe decken oft ein breites Spektrum von klassischer Installation bis Smart Home, Photovoltaik und Ladeinfrastruktur ab. Diese Checkliste hilft, Leistungen zu priorisieren, technische Kompetenz verständlich zu zeigen und Anfragen besser vorzuqualifizieren.

So nutzen Sie die Checkliste

Prüfen Sie jeden Punkt aus Sicht Ihrer Kunden. Markieren Sie offene Punkte und priorisieren Sie anschließend die Maßnahmen, die Verständlichkeit, Vertrauen, Sichtbarkeit oder Anfragen am stärksten beeinflussen.

01 Positionierung und Einsatzgebiet

- ☐ Kernleistungen und bevorzugte Projekte sind bereits auf der Startseite klar.
- ☐ Privatkunden, Gewerbe, Verwaltungen oder Baupartner finden passende Einstiege.
- ☐ Einsatzgebiet, Projektgrößen und Kundendienstgrenzen werden realistisch beschrieben.
- ☐ Neubau, Sanierung, Wartung und Störung sind voneinander getrennt.
- ☐ Spezialisierungen wie Smart Home, PV oder Ladeinfrastruktur werden nur bei echter Kompetenz hervorgehoben.
- ☐ Ein Notdienst wird nur beworben, wenn Erreichbarkeit und Reaktion verbindlich organisiert sind.

02 Leistungen verständlich erklären

- ☐ Elektroinstallation, Beleuchtung, Netzwerke, Prüfungen und Modernisierung erhalten klare Leistungsseiten.
- ☐ Smart-Home-Lösungen werden anhand konkreter Nutzungsszenarien statt Produktlisten erklärt.
- ☐ Photovoltaik, Speicher und Wallboxen werden mit realistischen Voraussetzungen dargestellt.
- ☐ Kunden verstehen, welche Angaben für eine erste Einschätzung benötigt werden.
- ☐ Arbeiten an Bestand, Fehlersuche und Kleinaufträge werden ehrlich eingeordnet.
- ☐ Technische Fachbegriffe werden in verständliche Vorteile und Ergebnisse übersetzt.

03 Vertrauen und Sicherheit

- ☐ Qualifikation, Meisterstatus, Schulungen und Herstellerkompetenzen sind aktuell belegt.
- ☐ Sicherheitsrelevante Arbeiten werden nicht durch DIY-Anleitungen verharmlost.
- ☐ Team und verantwortliche Ansprechpartner sind sichtbar.
- ☐ Bewertungen belegen Zuverlässigkeit, Kommunikation und saubere Ausführung.
- ☐ Messungen, Prüfungen und Dokumentation werden nachvollziehbar erklärt.
- ☐ Garantien, Einsparungen und technische Leistungswerte werden nicht pauschal versprochen.

04 Referenzen und Anwendungsfälle

- ☐ Projekte zeigen Gebäudetyp, Ausgangslage, Aufgabe und umgesetzte Lösung.
- ☐ Referenzen lassen sich nach Wohnbau, Gewerbe, Beleuchtung, Energie oder Automation ordnen.
- ☐ Bilder zeigen saubere Installation, Verteilungen und sichtbare Ergebnisse professionell.

- ☐ Technikschränke oder sensible Anlagen werden nur ohne sicherheitskritische Details veröffentlicht.
- ☐ Vorher-Nachher-Beispiele machen Modernisierung verständlich.
- ☐ Passende Referenzen sind direkt mit Leistungs- und Kontaktseiten verknüpft.

05 Anfrage und Service

- ☐ Das Formular unterscheidet Projektanfrage, Wartung, Störung und Bestandskunde.
- ☐ Objektart, Ort, gewünschte Leistung und Zeitraum werden abgefragt.
- ☐ Fotos, Pläne oder Typenschilder können sicher übermittelt werden.
- ☐ Dringlichkeit wird erfasst, ohne eine garantierte Soforthilfe zu suggerieren.
- ☐ Nach dem Absenden werden Rückmeldezeit und nächster Schritt erklärt.
- ☐ Telefon- und E-Mail-Kontakt sind mobil schnell erreichbar.

06 Lokale Sichtbarkeit

- ☐ Kernleistungen werden sinnvoll mit Standort und tatsächlichem Einsatzgebiet verbunden.
- ☐ Lokale Seiten enthalten individuelle Projekte und keine kopierten Textvarianten.
- ☐ Google-Unternehmensprofil zeigt aktuelle Leistungen, Fotos und Kontaktdaten.
- ☐ Ratgeber beantworten Fragen zur Vorbereitung, Modernisierung und Auswahl geeigneter Lösungen.
- ☐ Interne Links verbinden Leistungen, Anwendungsfälle, Referenzen und Anfrage.
- ☐ Seitentitel und Überschriften bleiben natürlich und verständlich.

07 Recruiting und Ausbildung

- ☐ Stellenanzeigen unterscheiden Baustelle, Kundendienst, Projektleitung und Ausbildung.
- ☐ Werkzeuge, Fahrzeuge, Digitalisierung und Arbeitsorganisation werden konkret gezeigt.
- ☐ Bereitschaft, Reiseanteil und Einsatzgebiet werden transparent angegeben.
- ☐ Mobile Kurzbewerbung und direkter Ansprechpartner senken Hürden.
- ☐ Ausbildungsinhalte und Entwicklungsmöglichkeiten werden verständlich dargestellt.
- ☐ Teamfotos und Einblicke wirken authentisch und respektvoll.

08 Technik und Pflege

- ☐ Kontaktformulare und E-Mail-Zustellung werden regelmäßig getestet.
- ☐ Zertifikate, Herstellerangaben und technische Inhalte bleiben aktuell.
- ☐ Große Projektbilder und Videos sind für mobile Nutzung optimiert.
- ☐ Backups, Updates und Sicherheitsmaßnahmen besitzen feste Zuständigkeiten.
- ☐ Datenschutz bei Formularen, Karten und Tracking wird fachkundig geprüft.
- ☐ Veraltete Leistungen und nicht mehr unterstützte Systeme werden entfernt.

Ihre Auswertung

Wählen Sie die drei Maßnahmen mit dem größten Hebel. Formulieren Sie jeweils eine konkrete Aufgabe, eine verantwortliche Person und einen realistischen Termin.

1. Priorität

2. Priorität

3. Priorität

Technische Kompetenz muss verständlich werden

Eine gute Elektriker-Website beeindruckt nicht durch möglichst viele Fachbegriffe. Sie zeigt, welche Probleme der Betrieb löst, wie sicher und strukturiert gearbeitet wird und welche Angaben für den nächsten Schritt erforderlich sind.

Elektrotechnische und sicherheitsbezogene Inhalte sollten ausschließlich fachlich geprüft veröffentlicht werden. Die Checkliste ersetzt keine technische oder rechtliche Beratung.